



GLuP im Rat der Stadt Laatzen

Antrag
- Öffentlich -

Beratungsfolge:

?????

Ausschuss für Kinder- und Jugendhilfeangelegenheiten am ?????? TOP:

Rat der Stadt Laatzen Am ?????? TOP:

- Beschilderung von Kinderspiel- und Bolzplätzen und Information/Absprache mit Notruf -

Herrn Bürgermeister
Thomas Prinz
Marktplatz 13
30880 Laatzen

31.03.2014

Sehr geehrter Herr Bürgermeister,

wir bitten Sie, folgenden Antrag den Gremien zur Beschlussfassung vorzulegen:

Antrag:

1) Jeder öffentliche Spiel- und Bolzplatz in Laatzen (gerne auch andere Plätze, wo sich Kinder aufhalten / spielen, wie z.B. der Park der Sinne) erhält ein Zusatzschild mit

- dem Namen des Spiel-/Bolzplatzes
- der Nummer des Notrufes und
- der Platznummer (diese wird zentral durch die Stadt vergeben)

Ein Beispiel ist in Dormagen fotografiert worden:



2) Private Spielplätze können von deren Betreibern ebenfalls gemeldet und kategorisiert werden. Gerne kann die Verwaltung proaktiv auf diese zugehen. Die Stadt übernimmt die Koordination, Nummernvergabe und die Weitergabe an die Notrufstellen.

3) Sollten weitere Plätze der o.g. Art entstehen, werden diese ebenfalls kategorisiert und mit den Notrufstellen abgeglichen. Das gleiche gilt für „private“ Bauvorhaben (hier könnte evtl. das Bauamt einen entsprechenden Antrag melden).

4) Nur zur Klarstellung. Mit „privaten Kinderspielplätzen“ sind Spielplätze in größeren Anlagen gemeint, keine Spielplätze im privaten Garten. Kosten für die „Nummernvergabe“ an private Betreiber sollen nicht anfallen.

Begründung:

Oft werden Spielplätze bei z.B. Spaziergängen auch von Ortsfremden genutzt oder die Lage ist – ebenfalls für „Einheimische“ – schwer zu erklären. In einem Notfall und in Hektik und Angst zu erklären, wo man sich gerade befindet, verzögert die Hilfe unnötig.

Mit dieser Maßnahme kann der Melder sich auf die wesentliche Meldung des Schadens konzentrieren.

Um eine bestmögliche und schnelle Hilfe zu gewährleisten, sollen alle o.g. Plätze im Stadtgebiet Laatzen entsprechend gekennzeichnet und mit den Notrufstellen abgeglichen werden. Die Koordination übernimmt die Verwaltung.

Für die Gruppe GLuP im Rat der Stadt Laatzen

Heiko Schönemann (PIRATEN) und Ralf Wetzel (DIE LINKE.)